

HESSISCHE BERATUNGSFÖRDERUNG FÜR GRÜNDENDE UND KLEINE & MITTLERE UNTERNEHMEN

Sascha Gutzeit, Geschäftsführer RKW Hessen

Februar 2024



RKW
Hessen

**DIE MITTELSTANDS-
VERSTÄRKER!**

1. RKW Hessen – Kurz vorgestellt

2. Übersicht über die Beratungsförderprogramme

3. Nachhaltiges Wirtschaften

4. Energie- und Ressourceneffizienz

5. Weitere Projekte

6. Das Team – Zuständigkeiten & Schwerpunkte

RKW HESSEN – KURZ VORGESTELLT



**DIE MITTELSTANDS-
VERSTÄRKER!**

DIE ORGANISATION RKW



RKW bundesweit

- 1921: Gründung Reichskuratorium für Wirtschaftlichkeit in Industrie und Handwerk
- RKW ist ein bundesweites Netzwerk zur Förderung der Wettbewerbsfähigkeit mittelständischer Unternehmen
- Rund 340 Mitarbeitende an 18 Standorten

RKW in Hessen

- 1949: Gründung der hessischen Landesorganisation im RKW
- 2000: Eintragung gemeinnütziger Verein RKW Hessen Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Wirtschaft e.V.
- 2000: Gründung RKW Hessen GmbH
- Standorte Kelsterbach und Kassel
- 17 Mitarbeitende
- Netzwerk: über 500 Expertinnen und Experten



© RKW Kompetenzzentrum

BERATUNG: ZAHLEN, DATEN, FAKTEN 2022

	Digitalisierung	272
	Existenzgründung	138
	Design	141
	Umsetzung/ Nachfolge/ Coaching	117
	Energieeffizienz-Impulsberatungen	205
	Energie-/ Ressourceneffizienz (PIUS)	29
	Ungeförderte Beratungen	16

**Über 900 Beratungen
im Jahr 2022 zur Stärkung von
kleinen und mittleren
Unternehmen (KMU), Start-ups
und Existenzgründenden
in Hessen**

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum

ÜBERSICHT ÜBER DIE BERATUNGS- FÖRDERPROGRAMME



**DIE MITTELSTANDS-
VERSTÄRKER!**

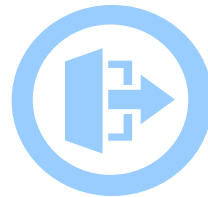
BERATUNGSFÖRDERPROGRAMME DES LANDES HESSEN



Kostenfreie Erstberatung



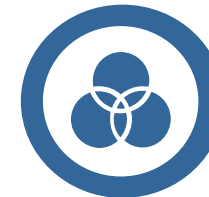
Gründungsberatung



Übergabe-/ Nachfolge-
beratung



Digitalisierungsberatung



Designberatung



Perspektivenberatung



Umsetzungsberatung
betrieblicher
Entwicklungskonzepte



Allgemeines Coaching



Nachfolgecoaching



PIUS-Beratung
Energie- und
Ressourceneffizienz



Beratung
Nachhaltiges Wirtschaften

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum

FÖRDERVORAUSSETZUNGEN

Für kleine und mittlere Unternehmen sowie Existenzgründende

- Gegenstand der Förderung sind Gründungs- und Betriebsberatungen für Gründungsinteressierte, Gründende und KMU mit bestehender oder geplanter Betriebsstätte, Niederlassung oder Unternehmenssitz in Hessen.



Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum

BERATUNGSFÖRDERPROGRAMME DES LANDES HESSEN

Vor der
Gründung

Ab dem ersten Tag nach der Gründung



- Existenzgründungsberatung (Neugründung oder Übernahme)



- Designberatung
- Digitalisierungsberatung
- Beratung zur Umsetzung von betrieblichen Entwicklungskonzepten
- Perspektivenberatung
- PIUS-Beratung (Produktionsintegrierter Umweltschutz)
- Coaching
- Nachfolgecoaching (bis zwei Jahre nach Gründung/ Übernahme)
- Beratung zu nachhaltigem Wirtschaften
- Übergabeberatung

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum

FÖRDERKONDITIONEN

Förderprogramm	Maximale Förderung pro Tagewerk in Euro	Maximale Förderquote in Prozent
Perspektive	600,- €	75 %
Gründung	600,- €	75 %
PIUS Energie-/ Ressourceneffizienz	600,- €	75 %
Digitalisierung	400,- €	50 %
Design	400,- €	50 %
Nachhaltiges Wirtschaften	400,- €	50 %
Umsetzung/ Entwicklungskonzepte	400,- €	50 %
Nachfolge/ Übergabe	400,- €	50 %
Nachfolgecoaching	400,- €	50 %
Allgemeines Coaching	400,- €	50 %

Hinweise:

- Insgesamt dürfen Gründende oder kleine und mittlere Unternehmen maximal 15 Tagewerke Beratung pro Jahr (egal zu welchem Thema) gefördert bekommen.
- Im Vorfeld soll geprüft werden, ob eine gleichgelagerte Förderung durch den Bund oder bei den Handwerkskammern möglich ist.

Gefördert durch:

HESSEN



**Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum**

FÖRDERVORAUSSETZUNGEN

Für kleine und mittlere Unternehmen sowie Start-ups

- Das Unternehmen muss bereits gegründet sein
- Unternehmenssitz, Betriebsstätte oder Niederlassung muss in Hessen liegen
- Das Unternehmen muss die KMU-Kriterien erfüllen:
 - Unter 250 Mitarbeitende
 - Jahresumsatz unter 50 Mio. Euro oder
 - Jahresbilanzsumme unter 43 Mio. Euro
- Verbundkriterium: Ein größeres Unternehmen oder öffentliche Institutionen dürfen mit max. 25 Prozent beteiligt sein

Gefördert durch:



RAHMENBEDINGUNGEN

Für kleine und mittlere Unternehmen, Gründende und Start-ups

- Nur noch Landesförderung
- Direkte Finanzierung des Personals beim RKW Hessen (keine Deckungsbeitragsberechnung mehr für Kundinnen/Kunden)
- Die Förderung des Landes Hessen geht zu 100 Prozent vom Honorar der/des Expertin/Experten ab
- Wegen Änderung der De-minimis-Verordnung der EU zunächst bis 30.06.2024 befristet und in diesem Punkt in Überarbeitung, sonst vorbehaltlich möglicher Änderungen durch diese Verordnung bis 31.12.2031 gültig



Gefördert durch:

RAHMENBEDINGUNGEN

Nicht förderfähig sind Beratungen, die...

- rechts- und Versicherungsfragen sowie steuerberatende Tätigkeiten (z.B. Ausarbeitung von Verträgen, Aufstellung von Jahresabschlüssen, Buchführungsarbeiten) beinhalten
- überwiegend gutachterliche Stellungnahmen zum Inhalt haben
- überwiegend Architektur- und sonstige Planungen beinhalten
- überwiegend Akquisitions- und Vermittlungstätigkeiten zum Inhalt haben

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum



FÖRDERVORAUSSETZUNGEN

Für Existenzgründende

- Bei Existenzgründungsberatungen darf die Unternehmensgründung bis zum Beginn der Beratung nicht abgeschlossen sein.
 - Gewerblich: Tag der Gewerbeanmeldung oder Handelsregistereintrag als Gründungsdatum
 - Freiberuflich: Anmeldung beim Finanzamt
- Bei Übernahme eines Unternehmens gilt der Tag der Übernahme oder bei Unternehmensbeteiligungen der Tag der tätigen Beteiligung an einem Unternehmen als Gründungsdatum (Führungsfunktion im Rahmen der Übernahme oder Beteiligung).



Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum



Beispielrechnung

- Das Honorar für einen Tag Gründungsberatung beträgt aktuell 720,- Euro (zzgl. USt.). Von diesem Betrag können über das RKW Hessen durch das Hessische Wirtschaftsministerium je Beratungstag 540,- Euro (max. 75 Prozent) gefördert werden.
- Z.B. kosten 5 Tage Gründungsberatung statt 3.600,- Euro nur noch 900,- Euro.
- Dazu kommt die Umsatzsteuer auf den Gesamtbetrag, die nicht gefördert werden kann. Die USt. von 19 Prozent auf den Betrag von 3.600,- Euro beläuft sich auf 684,- Euro.
- Darüber hinaus fallen keine sonst üblichen zusätzlichen Kosten, z.B. für Reisespesen der/des Expertin/Experten, an.
- Eine Beratung kann im Bedarfsfall auch weniger als fünf Tage oder mehr als fünf Tage, bis max. 15 Tage, umfassen.

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum

FÖRDERVORAUSSETZUNGEN

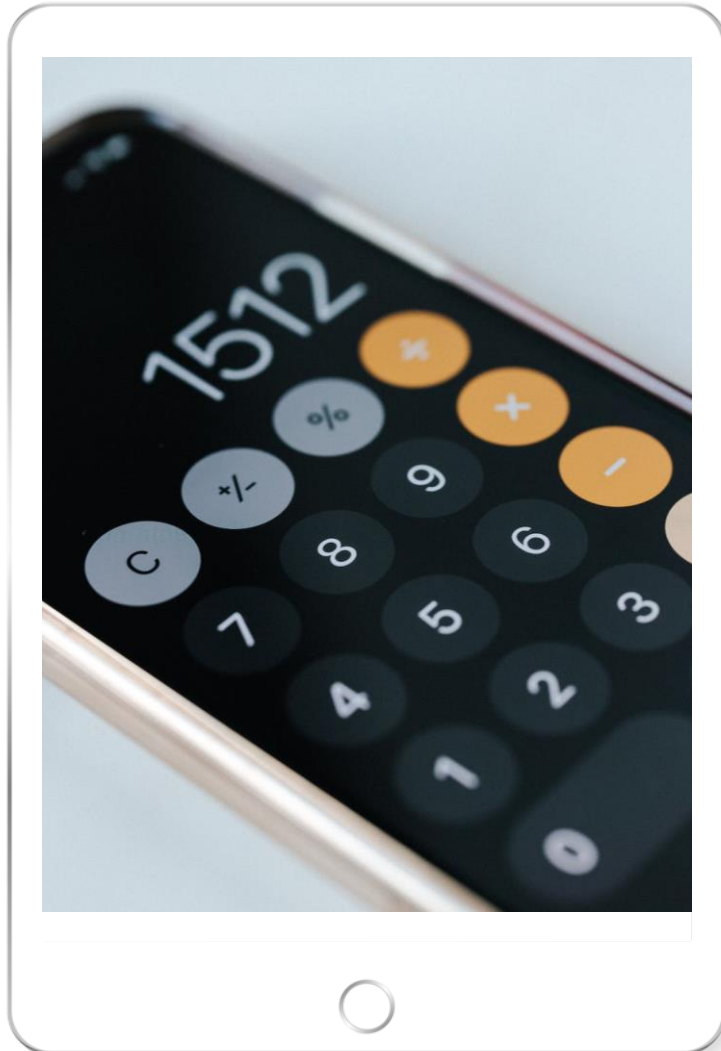
Perspektivenberatung

Anzeichen für eine unternehmensbezogene Krise:

- Großkunden weggefallen
- Produkte lassen sich schwieriger vermarkten
- Kurzarbeit muss eingeführt werden
- Steigende Verluste oder sinkende Umsätze
- Wachsende Lagerbestände, Überkapazitäten
- Verminderter Cashflow
- Zunehmende Verschuldung und Zinsbelastung
- Abnahme bzw. Verlust des Vermögenswerts

Gefördert durch:





Beispielrechnung

- Der Zuschuss zum Beratungshonorar beträgt max. 400,- Euro je Tagewerk (max. 50 Prozent).
- Beträgt das Beratungshonorar des eingesetzten Beratungsunternehmens z.B. 1.000,- Euro pro Tagewerk, beträgt der Eigenanteil des Unternehmens nur 600,- Euro je Tagewerk (zzgl. USt. auf den Gesamtbetrag).
- Z.B. eine fünftägige Beratung würde dann statt 5.000,- Euro (zzgl. USt.) nur 3.000,- Euro (zzgl. USt. auf 5.000,- Euro, da die Steuer nicht gefördert werden kann) kosten. Ein anderes Honorar ist je nach Auswahl der/des Expertin/Experten möglich.
- Für alle Förderprogramme können KMU insgesamt max. 15 Tagewerke Förderung je Kalenderjahr in Anspruch nehmen.

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum

VERTRAGSSITUATION

Vertragssituation bei Beratungsprojekten
mit Förderung vom Land Hessen

Gefördert durch:

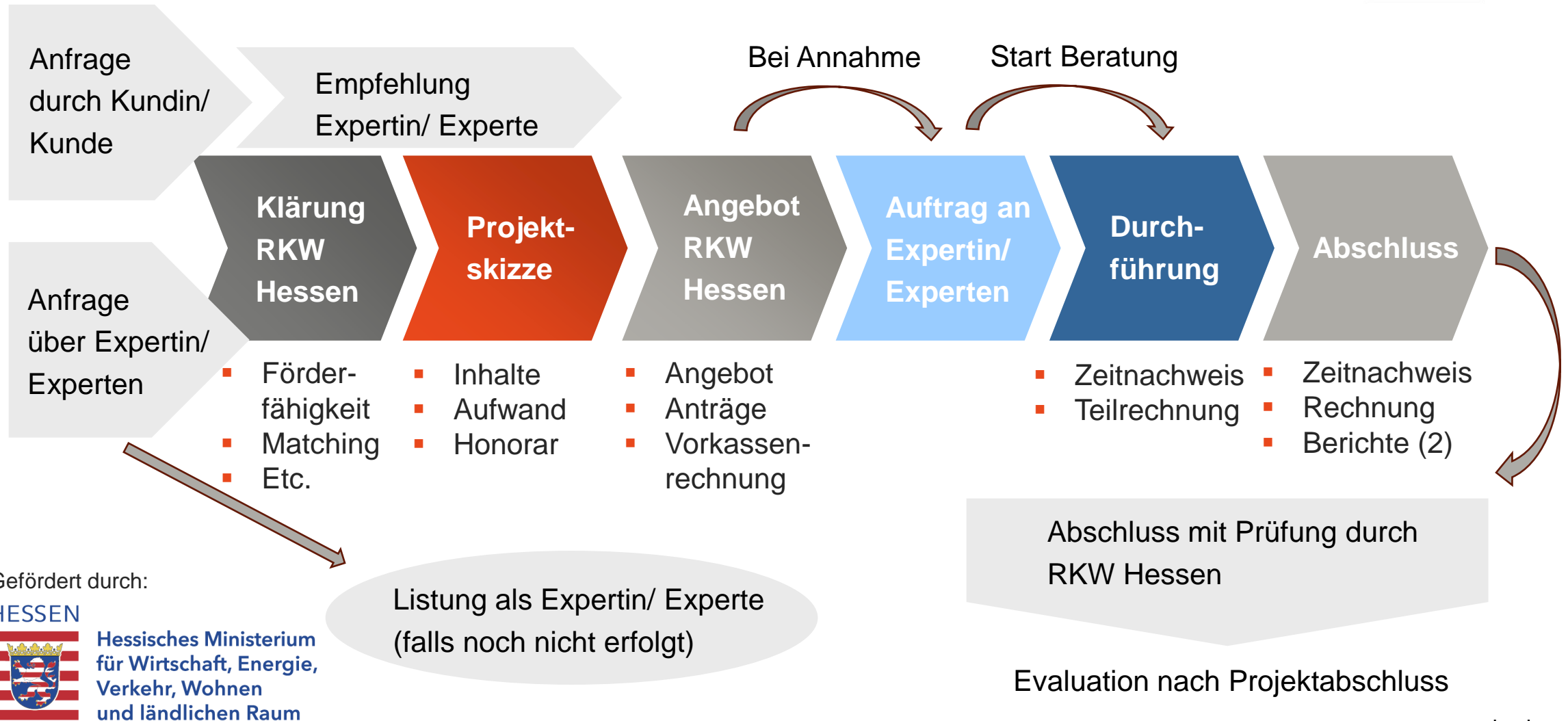
HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum



ABLAUF BERATUNGSPROJEKTE



Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

QUALITÄTSKRITERIEN DER BERATUNG

- Kostenfreie Erstberatung
- Individuelle Ansprache & persönliche Betreuung
- Großes Partner- und Expertennetzwerk
- Spezialist für den Mittelstand
- Experte für Beratungsförderung mit langjährigem Marktüberblick
- Gezielte Empfehlung für beratenden Expertinnen/ Experten
- Garantie von Beratungsqualität
- Hohe Transparenz & garantierte Sicherheit
- Unterstützung im Förderdschungel & Vereinfachung von Prozessen
- Angemessene Beratungshonorare
- Faire Beratungsverträge
- Beratungsergebnisprotokolle
- Kontinuierliche Evaluation & Aufarbeitung von Lessons Learned



NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN



**DIE MITTELSTANDS-
VERSTÄRKER!**

Wieso sollten Unternehmen nachhaltig wirtschaften?

- Nachfrage (potenzieller) Kundinnen/ Kunden (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, Nachhaltigkeitsberichtspflicht)
- Kriterium für Banken, Versicherungen und Investoren (EU-Taxonomieverordnung)
- Leistet wertvolle Beiträge für Umwelt und Gesellschaft
- Unternehmerische Verantwortung & Stärkung des Unternehmensimages
- Steigert Unternehmensattraktivität für Mitarbeitende und Bewerbende
- Vorbildfunktion für andere Unternehmen
- Macht das Unternehmen zukunftsfähig



NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN

Beratungen zum nachhaltigen Wirtschaften

- Einstieg in nachhaltiges Wirtschaften
- Nachhaltigkeitsberichterstattung (DNK, GRI, GWÖ etc.)
- Nachhaltigkeitskommunikation
- Nachhaltige Lieferkette

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum



ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT



- Energie (Strom, Wärme, Kälte, Druckluft, Sonstige)
- Ressourceneffizienz/ umweltfreundliche Rohstoffe
- Mobilität/ Transportrichtlinie
- Wasser- und Bodenschutz
- Biodiversität
- Entsorgungssicherheit
- Recycling/ Kreislaufwirtschaft
- Umweltfreundliche Verpackung
- Nachhaltige Beschaffung/ Einkauf/ Einkaufsrichtlinie
- Green IT
- Umweltfreundliche Produkte
- Klimastrategie/ Klimabilanz

SOZIALE/ KULTURELLE NACHHALTIGKEIT



- Faire Löhne
- Einbeziehung/ Partizipation der Mitarbeitenden
- Integration und Inklusion
- Antidiskriminierung
- Diversität/ Altersstruktur
- Gesundheit (körperlich und geistig)/ Arbeitssicherheit
- Work-Life-Balance/ Familienfreundlichkeit
- Aus- und Weiterbildung
- Gemeinwesen/ Regionales Engagement (Nachbarschaft/ Gemeinde)
- Nachhaltigkeitsbildung intern
- Menschenrechte in der Lieferkette

ÖKONOMISCHE NACHHALTIGKEIT



- Ressourceneffizienz-Digitalisierung
- Datenschutz/ Datensicherheit
- Zukunftsfähige Finanzierungsbasis/ Eigentümerstruktur
- Sustainable Finance
- Kunden- und Zuliefererstruktur
- Qualitätssicherung/ Zertifizierungen
- Nachhaltigkeitskommunikation
- Risikomanagement
- Vertretungs- und Nachfolgeregelung
- Compliance/ Antikorruption/ politische Einflussnahmen
- Zukunftsfähiges Geschäftsmodell

Anforderungsprofil – Nachhaltigkeitsberatende

Separates Expertenprofil zu nachhaltigem Wirtschaften mit:

- Informationen zu Ausbildung/ Studium/ Weiterbildung/ Schulung zu Fachrichtungen wie z.B. Nachhaltigkeitsmanagement, Wirtschaftsethik, Umweltmanagement sowie vergleichbare Fachrichtungen
- Themen, die im Nachhaltigkeitsbereich behandelt werden (z.B. Wesentlichkeitsanalyse, CO₂-Bilanzierung, Berichterstattung etc.)
- Ggf. Zertifizierungen und Nachweise (DNK-Schulungspartner, Gemeinwohlökonomie etc.)
- Referenzen zu bisherigen Nachhaltigkeitsprojekten



ENERGIE- UND RESSOURCENEFFIZIENZ



**DIE MITTELSTANDS-
VERSTÄRKER!**

LEA HESSEN ENERGIEBERATUNG FÜR UNTERNEHMEN



LEA Hessen Energieberatung für Unternehmen



Gefördert durch:
Partner:



In drei Etappen zu mehr Energie- und Ressourceneffizienz

1. Kostenfreie Impulsberatung

2. Fördermittel- und Expertenauswahl*

3. Umsetzungsbegleitung bei Ihren Investitionen*

* Produktneutrale Auswahl aus EU-,
Bundes- und Landesfördermitteln



ENERGIEBERATUNG
FÜR UNTERNEHMEN

Kostenfreie Impulsberatung Energieeffizienz



Kontakt aufnehmen



Kostenfrei beraten lassen



Handlungsempfehlungen erhalten



Maßnahmen umsetzen

Inhalte:

- 2-stündiger Betriebsrundgang
- Persönlich vor Ort
- Anbieter- und wettbewerbsneutral
- Kostenfrei

Ziele:

- Energieeinsparpotenziale aufzeigen
- Handlungsempfehlungen für Sofortmaßnahmen
- Abstimmung des weiteren Vorgehens

Weitere Informationen auf
www.energieeffizienz-hessen.de

ENERGIEBERATUNG
FÜR UNTERNEHMEN

LEA HESSEN ENERGIEBERATUNG FÜR UNTERNEHMEN

Wie funktioniert die PIUS-Förderung ?

PIUS-Invest

Zuschuss-Förderung

Wo kann ich mich beraten lassen ?

Erstberatung

Sie möchten Kosten, Material UND Energie sparen? Kostenfreie Impulsberatung bei Ihnen vor Ort (2 Stunden):

- Einsparpotenziale um **10 bis 50 %** in fast jedem Betrieb
- Ermittlung **ungenutzter Potenziale**
- Potenziale **technisch & wirtschaftlich** erschließen
- Hinweise zu **Sofortmaßnahmen**
- Beratung zu energieeffizienten Technologien
- Darstellung konkreter **Förder- und Investitionsmöglichkeiten**

PIUS-Beratung

Sie haben Potenziale zur PIUS-Invest-Förderung ermittelt? Die **unabhängige PIUS-Beratung** für **hessische Unternehmen** hilft Ihnen weiter:

- Umfassende **Analyse** aller betrieblichen Abläufe
- Antragsstellung** zur PIUS-Invest-Förderung
- Zertifizierung** als Basis für weitere Förderungen
- Beratung wird bezuschusst

Ihre Ansprechpartner:
RKW Hessen GmbH (s. Rückseite)

Gut zu wissen:
Eine PIUS-Beratung kann mit **maximal 650 Euro pro Tag** gefördert werden. Dabei werden **maximal 50 Prozent** des Beraterhonorars erstattet. Die Förderung kann **bis zu 13.000 Euro** innerhalb von 3 Jahren betragen.

pro Projekt **max. 500.000 Euro**

bis zu **40%*** Zuschuss

pro Projekt **max. 500.000 Euro**

Was wird gefördert ?

Prozessinnovationen + CO₂ Senkung

CO₂-SENKUNG

min. **2 kg* pro Euro** Projektförderung

* Bei einer Einsparung von nur 1 kg CO₂ pro Euro beträgt der maximale Zuschuss 30 %

Wer wird gefördert ?

Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit Sitz in Hessen

Produktion

Handel

Dienstleistung

Was sind KMU?

Jahresumsatz

Jahresbilanz

weniger als	max.	max.
250	50 Mio	43 Mio
Beschäftigte	Euro	Euro

Wie wird der Antrag gestellt ?

Die **Anträge** werden bei der **Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank)** gestellt. Für die Gewährung der Zuschüsse erfolgt eine Prüfung durch eine Expertin oder einen Experten hinsichtlich des Innovationsgehalts und der zu erzielenden CO₂-Einsparungen.

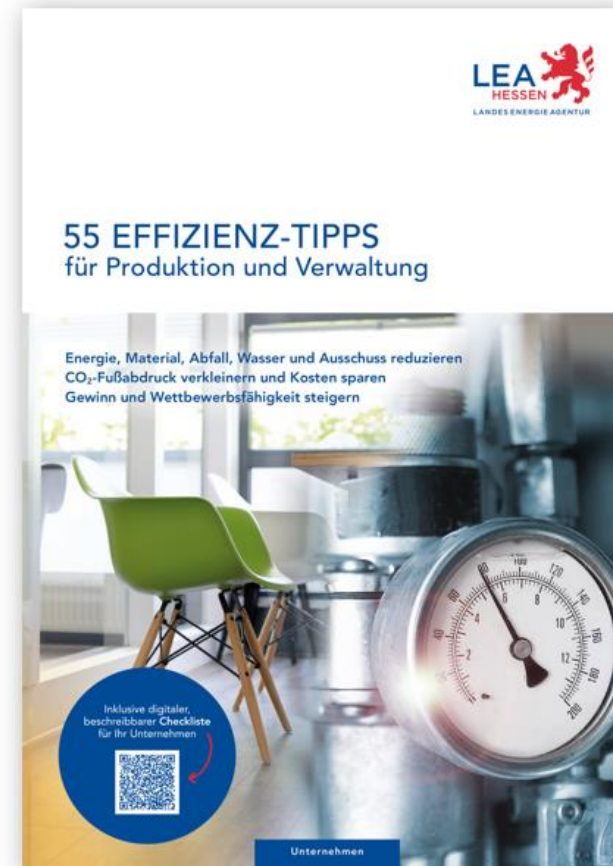
Wie kann ich weitere Förderung erhalten ?

Innovationskredit Hessen

Ergänzend zur PIUS-Invest-Förderung können Sie mit einem **PIUS-Invest-Zertifikat** den **Innovationskredit Hessen** nutzen. Durch eine Kombination dieser beiden Angebote ist eine **100 %-Finanzierung** möglich. Weitere Informationen finden Sie unter www.wibank.de/innovationskredit

Mehr erfahren
www.PIUS-Invest.de

55 Effizienz-Tipps mit digitaler Checkliste



Alle Infomaterialien im Downloadbereich unter
www.energieeffizienz-hessen.de

ENERGIEBERATUNG
FÜR UNTERNEHMEN

WEITERE PROJEKTE



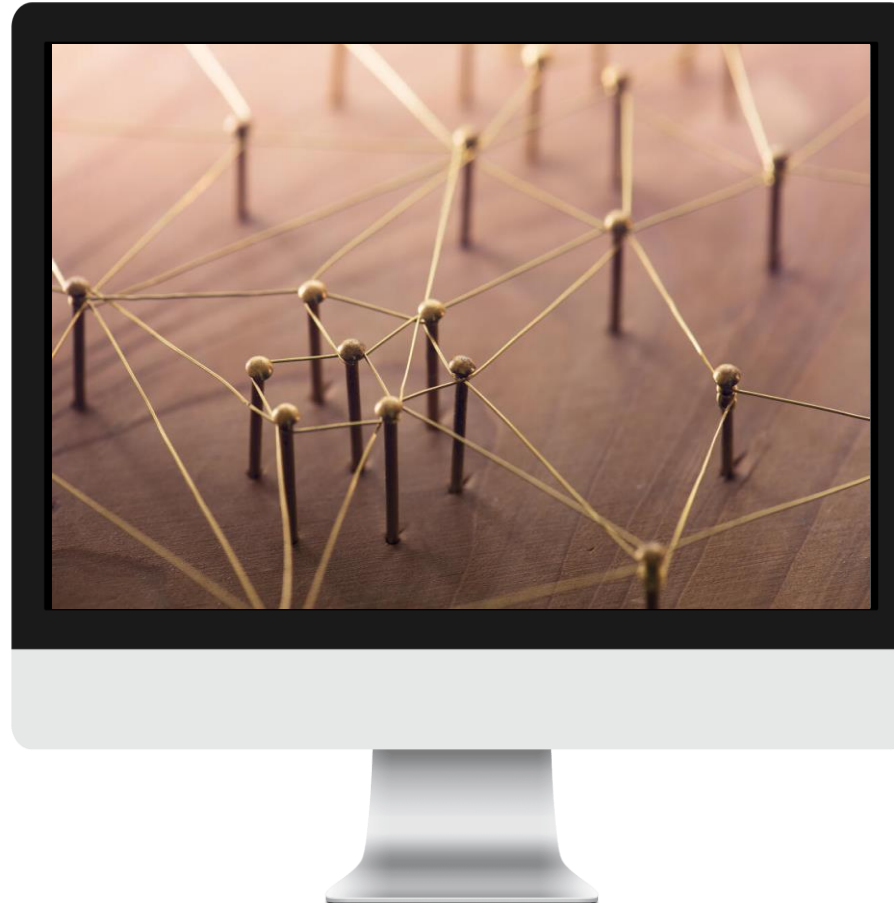
DIE MITTELSTANDS-
VERSTÄRKER!

WEITERE PROJEKTE

Betreuung der Website
arbeitszeit-klug-gestalten.de

Kooperation mit dem
Integrationsamt des
Landeswohlfahrtsverbands
Hessen

Digiscouts® – Digitalisierungsprojekte
der Auszubildenden in den Betrieben
(Im Auftrag des RKW Kompetenzzentrums
und Förderung vom Bundeswirtschaftsministerium)



Werkstätten zur
Fachkräftesicherung im Auftrag
des Hessischen
Sozialministeriums

Nachfolge-Webinare und
-sprechtage (z.B. mit IHK Hanau,
IHK Lahn-Dill und Kasseler
Sparkasse)

Jahrestagung und Webinare des
RKW Hessen Rationalisierungs-
und Innovationszentrum der
Wirtschaft e.V.

DAS TEAM DES RKW HESSEN



**DIE MITTELSTANDS-
VERSTÄRKER!**

STANDORT KELSTERBACH



Sascha Gutzeit
Geschäftsführer



Armin Domesle
Teamleiter Beratung
Kelsterbach

IHK-Bezirke

- Darmstadt
- Frankfurt am Main



Selina Türck
Projektleiterin Beratung
und Nachhaltigkeit

IHK-Bezirke

- Gießen-Friedberg
- Lahn-Dill
- Wiesbaden
- Limburg



Dr. Patrick Keller
Projektleiter Beratung

IHK-Bezirke

- Offenbach
- Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern

STANDORT KELSTERBACH



Karin Koblenz
Büroleiterin
Sachbearbeitung
Beratung



Heiko Finck
Sachbearbeiter
Beratung



Jennifer Dey
Buchhaltung



Elisabeth Schömann
Controlling,
Buchhaltung und
Fördermittelverwaltung

STANDORT KELSTERBACH



Sasa Petric
Projektleiter
Energieberatung für
Unternehmen



Bodo Brückner
Projektingenieur
Impulsberatung



Andrea Heralde
Projektleiterin
Öffentlichkeitsarbeit &
Social Media



Nina Büttner
Projektreferentin
Marketing
Energieberatung für
Unternehmen

STANDORT KASSEL



Thomas Fabich
Prokurist und Leiter
Büro Kassel



Cornelia Pfeiffer
Sachbearbeiterin
Beratung

IHK-Bezirke

- Kassel-Marburg
- Fulda

ZEIT FÜR IHRE FRAGEN

DIE MITTELSTANDS-
VERSTÄRKER!

KONTAKT



Sascha Gutzeit

RKW Hessen GmbH
Geschäftsführer



0 61 07 / 9 65 93-21



www.rkw-hessen.de



s.gutzeit@rkw-hessen.de



RKW Hessen GmbH, Kleiner Kornweg 26-28, 65451 Kelsterbach

